



# tfk Spielplan März 2015

Das **theaterforum kreuzberg** wurde im November 1985 eröffnet. Die Schauspielerin und Regisseurin Anemone Poland ist künstlerische Leiterin des tfk. Sie inszenierte Autoren, die man in Deutschland kaum kennt oder zu Unrecht vergessen hat: Ghelderode, Tardieu, Gozzi, Ionesco und als Uraufführung ein Stück des Malers Max Beckmann. Mit dieser Auswahl an weitgehend unbekanntem Meisterwerken hat sich das theaterforum kreuzberg eine kleine Marktnische in der Berliner Theaterlandschaft erspielt. Auch in Zukunft werden (Wieder-) Entdeckungen auf dem Spielplan des tfk stehen. Außerdem präsentiert das tfk ausgewählte Gastspiel-Inszenierungen der freien Theaterszene. Öffentliche Förderung erhält das Theater nicht. Seit seiner Entstehung lebt es vom Enthusiasmus und Mut der Theatermacher. Bislang wird es unterstützt von Freunden des Theaters und vom Forum Kreuzberg e. V.

Es gelingt den Künstlern am tfk immer wieder, bemerkenswerte Aufführungen auf die Beine zu stellen. Sie gründeten einen Förderverein „theaterforum kreuzberg e. V.“ mit dem Ziel, die Spielstätte zu erhalten und die Theaterarbeit auch in Zukunft zu ermöglichen.

Als kleines Theater sind wir auf Unterstützung angewiesen. Dafür brauchen wir einen möglichst breiten Freundes- und Interessentenkreis, der unsere Arbeit begleitet und fördert.

Wenn Ihnen eine Aufführung gefallen hat, möchten wir Sie herzlich bitten, uns als Fördermitglied zu unterstützen und gern auch Freunden und Bekannten von unserem Theater zu berichten.

Das Anmeldeformular liegt im Foyer aus.  
Wir schicken es auch gern zu, Anruf genügt, Tel.: 612 88 880  
oder besuchen Sie unsere Website:

[www.tfk-berlin.de](http://www.tfk-berlin.de)

- Als Mitglied des theaterforum kreuzberg e. V.
- informieren wir Sie regelmäßig über unser Programm
  - reservieren wir für Sie Premierenkarten
  - haben Sie die Möglichkeit zum Besuch von Generalproben
  - laden wir Sie einmal im Jahr zum Theaterfest ein

theaterforum kreuzberg e. V.  
Berliner Sparkasse, BLZ 100 500 00  
Kontonummer: 66 03 01 42 60

**Der Auswanderer**  
(L'Émigré de Brisbane)  
Schauspiel in 9 Bildern  
von Georges Schehadé

**Eine Produktion des  
theaterforum kreuzberg**

1. bis 22. März, freitags bis sonntags, 20 Uhr



Foto: Manfred Eulenbruch

**Gastspiel**  
**Die ETAGE - Schule für  
die Darstellenden Künste**



**16 UNIKATE**

Abschlussvorstellung der Tanzabteilung  
28. und 29. März, 20 Uhr

**theaterforum  
kreuzberg**

Eisenbahnstraße 21 – 10997 Berlin  
Karten : 700 71 710 – Büro: 612 88 880  
[www.tfk-berlin.de](http://www.tfk-berlin.de) – Mail: [info@tfk-berlin.de](mailto:info@tfk-berlin.de)

**SO 01.03. 20.00** **Der Auswanderer**  
(L'Émigré de Brisbane)  
Schauspiel in 9 Bildern  
von Georges Schehadé  
**Eine Produktion des theaterforum kreuzberg**



Es ist eine Kriminalgeschichte, die sich in dem kleinen Dorf auf Sizilien abspielt. Alles beginnt mit der Rückkehr eines Auswanderers, der in der Fremde reich wurde, und der gleich nach seiner Ankunft, noch bevor er jemanden treffen kann, stirbt. Bei dem Toten findet sich ein Schreiben, nach dem sein gesamtes Vermögen an seinen Sohn gehen soll. Doch wer ist die Mutter? Die in Frage kommenden Frauen des Dorfes sind alle verheiratet. Welche Frau wird sich zu erkennen geben? Die Aussicht auf das viele Geld provoziert leidenschaftliche Auseinandersetzungen. Streit und Missgunst erregen die Menschen. Ehemänner bedrängen ihre Frauen, sich zu stellen. Findet sich die richtige Mutter oder gibt sie nur vor es zu sein, damit das Vermögen nicht an den Staat fällt? In poetischen Bildern und mit viel Humor beschreibt der französisch-libanesischer Dichter und Dramatiker Schehadé, wie Menschen den Verlockungen des Geldes verfallen und auch widerstehen können.

Pressestimmen

*Dramatisch beginnt das Stück von Georges Schehadé, das von Anemone Poland gut durchdacht inszeniert wurde. Die Kostüme, die Masken, die Musik, alles ist aufeinander abgestimmt, und auch die Schauspieler ziehen alle Register ihres Könnens mit Bravour. Ein Abend, der in seinen bildhaften Aussagen noch lange das Gemüt der Zuschauer bewegt und in ihren Gedanken nachwirkt.* Das Goetheanum

*Das Ensemble präsentiert einen spannungsreichen, vielschichtigen Stoff um Fremde und Hiesige, arm und reich und das immer komplizierte Verhältnis der Geschlechter.* Zitty

*Die Darstellung des Traums, in dem alle Beteiligten in einem stummen Spiel tanzen, während Anna sich an ihren verstorbenen Geliebten schmiegt, ist die gelungenste Szene des Stücks.* taz

**Regie:** Anemone Poland **Bühne:** Robert Schmidt-Matt  
**Kostüme:** Gertraud Wahl-Deschan und Nathalie Säwert  
**Musikkomposition:** Dirk Rave **Maske:** Rebekka Schwark  
**Licht:** Katri Kuusimäki **Bühnentechnik:** Frank Wildanger  
**Regieassistent:** Francesca Spisto  
**Rechte:** Hartmann & Stauffacher  
**Es spielt das Ensemble des theaterforum kreuzberg:**  
Laurine Betz, Monica Dechau-Pascuta, Thilo Herrmann, Magdalene Hurka, Gregor Marstaller, Simon Mayer, Nadine Meier, Thomas Otto, Susanna Reinhart, Alexander Riemann / Alex van Ric, Susann Schulze

**Eintritt:** 18 €, erm. 10 €, Gruppenermäßigung ab 10 Personen

<b>FR 06.03.</b>	20.00	Der Auswanderer
<b>SA 07.03.</b>	20.00	Der Auswanderer
<b>SO 08.03.</b>	20.00	Der Auswanderer
<b>FR 13.03.</b>	20.00	Der Auswanderer
<b>SA 14.03.</b>	20.00	Der Auswanderer
<b>SO 15.03.</b>	20.00	Der Auswanderer

<b>FR 20.03.</b>	20.00	Der Auswanderer
<b>SA 21.03.</b>	20.00	Der Auswanderer
<b>SO 22.03.</b>	20.00	Der Auswanderer

**SA 28.03. 20.00** **16 UNIKATE**  
*Premiere*  
Gastspiel **Die ETAGE - Schule für die Darstellenden Künste**  
halbjährliche Abschlussvorstellung der Tanzabteilung



Die TänzerInnen der ETAGE führen auf ihren künstlerischen Exkursionen in unterschiedliche Bewegungswelten. Zu sehen ist die Abschlussarbeit von Nadine Freisleben, Eigenarbeiten einiger Schülerinnen, sowie Choreographien der Dozenten Jennifer Mann, Christian Schwaan, Saskia Assohoto und Katja Pritzel. Dynamisch, facettenreich, inspirierend, emotional, forsch ... bewegt uns die ETAGE!

**Es tanzen:** Nadine Freisleben, Katrine Bregnum, Zoe Bohsung, Sophie Castelli, Rebecca Dirlir, Nadine Freisleben, Clara Gracia, Esra Graul, Leni Kulke, Margot Libanga, Clara Löber, Sara Nill, Sandra Philipp, Hannah Runge, Maria Sauerland, Aaron Vazquez, Melanie Widmann **Choreographen:** Jennifer Mann, Christian Schwaan, Saskia Assohoto, Katja Pritzel **Projektleitung:** Saskia Assohoto **Leitung der Tanzabteilung:** Saskia Assohoto, Elisabeth Clarke-Hasters

**Eintritt:** 11 €, erm. 8 €

[www.dieetage.de](http://www.dieetage.de)

**SO 29.03. 20.00** 16 UNIKATE

**DI 31.03. 20.00** **Myliusgarten / Elvis Symphony**  
Zwei zeitgenössische Tanzstücke  
Gastspiel **SR & Company**

Ein Abend für die Sinne, der berührt, bewegt und uns zu denken gibt. Ein Aufeinandertreffen dreier Tänzer, Choreographen, vor allem Menschen, deren individuelle Befindlichkeit sich zu einem Ganzen fügt. Das gemeinsame Thema? Die Auseinandersetzung mit unserem Selbst, dem Menschen, seinen Höhen und Tiefen.

**Myliusgarten**

Ein angenehmer, ganz persönlicher Rückzugsort, eine Zuflucht, ein Stück Heimat, mit der wir verwurzelt sind, ein Atavismus, mit dem wir verwachsen sind, Erinnerung und Sehnsucht.

**Elvis Symphony**

La grande ambition des femmes est d'inspirer l'amour.  
*Molière*  
Little things I should have said and done. I just never took the time. All this the world well knows, yet none knows well.  
To shun the heaven that leads men to this hell.  
*Shakespeare*

**Mit:** Stefanie Douglas, Caroline Gerbeckx und Caroline Roggatz

**Eintritt:** 12 €, erm. 10 €

[www.sr-company.de](http://www.sr-company.de)

**MI 01.04. 20.00** 16 UNIKATE